

Doppelstöckige Schulerweiterung in Heilbronn

Heilbronn Alt-Böckingen, DE

oa.sys



Projektdaten

Bauherrschaft	Bauherrengemeinschaft Stadt Heilbronn
Architektur	Krummlauf Teske Happold Architektengesellschaft
Projektart	Gesundheit und Betreuung
Bauweise	Holzrahmenbau mit Massivholzdecken
Leistungen	Holzbau
Ausführung	2025-2027
Ort	Heilbronn Alt-Böckingen
Land	Deutschland

Schulneubau mit Markt in Holz-/Hybridbauweise

Das Projekt ist als Holz-Hybridbau konzipiert: Das Sockelgeschoss mit den Gewerbeflächen wird als Massivkonstruktion aus Recyclingbeton errichtet. Die darüberliegenden Schulgeschosse werden als Holzrahmenkonstruktion mit Balken- und Massivholzdecken in BSH und CLT ausgeführt. Im Hinblick auf die Schadstoffminimierung in den Innenräumen mussten die verwendeten Baustoffe sehr hohen Anforderungen genügen.

Die Verkleidung des Gebäudes besteht aus einer kombinierten Wechselfalzassade mit offener Fassadenschalung aus Douglasie, die mit einer Vorvergrauungslasur behandelt wurde. Die vertikal strukturierte Holzlamellenverkleidung verbindet die Schulgebäude gestalterisch miteinander.

Die neue Ganztagsgrundschule bietet Platz für rund 100 Schülerinnen und Schüler. Das Raumprogramm umfasst vier Klassenzimmer, zwei Differenzierungsräume, vier Betreuungsräume, einen Bewegungsraum und eine Schulmensa. Begrünte Freiflächen und ein Spielplatz ergänzen das Angebot im Außenbereich. Der Einzug ist für 2027 vorgesehen.

Direkter Kontakt



Andreas Grabher

Geschäftsleitung | Leiter Holzbau
Verkauf

T +43 5579 20257-0
office@oa-sys.com

Doppelstöckige Schulerweiterung in Heilbronn

Heilbronn Alt-Böckingen, DE

oa.sys



Der dreigeschossige Erweiterungsbau beherbergt eine Schule. Im Sockelgeschoss befinden sich Verkaufsräume. Rendering: Cube Visualisierung



Einblick in das Schulerweiterungsgebäude in Heilbronn Alt-Böckingen, das sich derzeit im Bau befindet. Rendering: KTH Architekten